

Pressemitteilung 02 - 2025

Wechsel in Verantwortungsstrukturen, damit wichtiger Ort erhalten bleibt

Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis geht in die Verantwortung der sächsischen Landeskirche und der Diakoniestiftung über

KOHREN-SAHLIS - Mit dem 1. Januar 2025 beginnt für die Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis (HVHS) ein neuer Abschnitt. Die Gesellschaftsanteile an der Evangelischen gemeinnützigen Gesellschaft für Bildungs- und Sozialprojekte mbH (EBS) als Trägerin des Bildungs- und Gästehauses wurden gemeinsam von der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und der Diakoniestiftung in Sachsen übernommen.

„Wir sind dankbar dafür, dass es uns gelungen ist, das Haus trotz schwieriger Ausgangslage und aller noch folgenden Herausforderungen über viele Jahre zu erhalten, zu stabilisieren und voranzubringen, wollen uns nun aber verstärkt auf unser diakonisches Kerngeschäft konzentrieren, was wir – verkürzt formuliert – vor allem in unserer Sozialarbeit sehen“, sagt Diakonie-Geschäftsführer Harald Bieling

Seit der Trägerschaftsübernahme durch die EBS im Jahr 2012 konnte in der HVHS viel entwickelt werden. Die Beherbergungszahlen sind deutlich gestiegen, wenngleich die Pandemie, als das Haus lange Zeit gar nicht und später nur eingeschränkt geöffnet werden konnte, ein schmerzhafter finanzieller Einschnitt war. „Umso mehr freuen wir uns, dass die Zahlen heute fast wieder das Vor-Corona-Niveau erreicht haben, auch wenn die Lage wie überall im Gastgewerbe aufgrund der Preissprünge, wegen der Lohnentwicklung und des Personalmangels schwierig geblieben ist“, so Harald Bieling.

Ein dankbares Fazit zieht er auch bezüglich gelungener Bauvorhaben und der Etablierung der HVHS als Kompetenzzentrum für die Themen Kirche und Umwelt sowie Kirche und ländlicher Raum: Direktor Dr. Dirk Martin Mütze und sein Team hätten das Haus hier gemeinsam mit Partner-Organisationen enorm vorangebracht mit einer breiten Palette an Angeboten z. B. für Vikare, Kirchenkuratoren oder Orts-Chronisten. Neben den Veranstaltungen im Haus habe die HVHS Bildung auch nach außen und in die Fläche getragen. Die Nachfrage von Dritten – zum Beispiel von Kirchgemeinden nach dem Zertifizierungssystem „Grüner Hahn“ oder dem „Grünen Datenkonto“ – etwa sei stark gestiegen. „Als äußerst gelungen bewerten wir zudem die Vernetzung mit einer Fülle von Organisationen wie dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum oder der Wander- und Pilgerakademie, die inzwischen sogar ihren Sitz in der Heimvolkshochschule haben“, sagte Harald Bieling.

Das Landeskirchenamt stand vor der Herausforderung, eine Lösung für die Fortführung des für unsere Landeskirche wichtigen Projektes zu finden. Die Suche nach einer tragfähigen Fortführungslösung gestaltete sich alles andere als einfach. Eine eingesetzte Arbeitsgruppe hatte verschiedene Möglichkeiten

13. Januar 2025

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

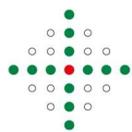
Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de





Pressemitteilung 02 - 2025

geprüft. Die gefundene Lösung der gemeinsamen Verantwortungsübernahme von Landeskirche und Diakoniestiftung in Sachsen hat sich als die einzig Tragfähige erwiesen. „Es ist für uns selbstverständlich, die Landeskirche zu unterstützen, wenn es für uns möglich ist!“ - bekräftigt Roberto Schimana, Vorstand der Diakoniestiftung in Sachsen. „Heute kann ich allen Beteiligten danken, die es ermöglicht haben, eine Fortführung zu sichern. Wir werden in dem Gemeinschaftsprojekt die jeweiligen Kompetenzen einbringen und die erfolgreiche Arbeit der Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis fortführen und weiterentwickeln!“ so Schimana weiter, der zum 01.01.2025 auch die Geschäftsführung der EBS übernommen hat.

„Kohren-Sahlis“ sei ein positiv besetzter Begriff, nicht nur in der Region, sondern in der ganzen Landeskirche, sagt auch Dr. Jochen Kinder, Superintendent im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land. Dies liege an der wichtigen Bildungsarbeit, aber auch an der christlichen Gastfreundschaft und den großen Möglichkeiten, die der Pfarrhof für unterschiedliche Gruppen und Familien bietet. „Die Diakonie Leipziger Land hat die Verantwortung für diesen wichtigen Ort in den vergangenen 13 Jahren für die Landeskirche getragen. Dafür bin ich sehr dankbar - wie auch den neuen Gesellschaftern, mit denen die Arbeit nun weitergeführt und entwickelt werden“ Das Team um Dr. Dirk Martin Mütze leiste hervorragende Arbeit, betont er: „Ich werde mich dafür einsetzen, dass ihnen alle Unterstützung zukommt, die sie brauchen.“

Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz ergänzt: „Die künftige konzeptionelle Gestaltung der Bildungsarbeit für Kirche im ländlichen Raum wie für alle anderen Themenfelder und die weitere Profilierung des Ortes selbst als Tagungshaus wird in den kommenden Wochen gemeinsam mit dem Team vor Ort entwickelt werden.“ Anlässlich der Verantwortungsübergabe werde ein Gottesdienst gefeiert, zu dem alle Gäste, Freunde und Partner der Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis herzlich eingeladen seien, so Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz.

Der Gottesdienst findet am **20. März um 16:30 Uhr in der St. Gangolf-Kirche Kohren-Sahlis** statt und wird durch die Ev.-Luth. Landeskirche, die Diakoniestiftung in Sachsen und die Diakonie Leipziger Land gemeinsam mit dem Kirchenbezirk Leipziger Land und dem Kirchspiel Kohrener Land gestaltet.

Kontakt: Tel. 034348 839911, info@hvhs-kohren-sahlis.de ; www.hvhs-kohren-sahlis.de

13. Januar 2025

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Feldfunktion geändert

Feldfunktion geändert

